Oberschule Salzhausen
Kreuzweg 29
21376 Salzhausen
☎ 04172 / 98 68 0
Fax: 04172 / 98 68 19
schulleitung@obs-salzhausen.lkhschule.de
http://www.obs-salzhausen.de

Salzhausen, 13.07.2023

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

seit der letzten Elterninformation sind mittlerweile schon wieder sechs Monate vergangen.

Das zweite Halbjahr ist zu Ende und die Klassen haben gemeinsam mit ihren Klassenlehrer*Innen Abschied genommen. In den meisten Fällen aber nur für die Dauer der ersehnten Sommerferien, in einigen wenigen Fällen für „immer"…

Das Kollegium verabschiedet sich von…

- Frau Schubert hat Ihre Prüfungen bestanden und freut sich auf eine Rückkehr in ihre Heimat.
- Frau Gehrmeyer verlagert ihren Lebensmittelpunkt Richtung Hannover.
- Frau Altstädt, Herr Kreysler und Frau Turner gehen in ihren wohlverdienten Ruhestand.

Ihnen allen wünschen wir alles Gute für die Erfüllung Ihrer Zukunftspläne.

Vor den Sommerferien ist „Abschied nehmen" immer ein großer Bestandteil unseres Alltages. Einige Teilnehmer*innen der Abschlussprüfungen aus dem Jahrgang 9 haben uns verlassen und gehen neue Wege – Besuch der BBS, eine Ausbildung…
Die Abschlussschüler*innen des 10. Jahrganges verlassen uns in den meisten Fällen - sofern sie ihr Ziel erreicht haben.

Sie alle wurden von Ihren (ehemaligen) Klassenlehrer*Innen, Ihren Eltern, Freunden, Verwandten und anderen Gästen in einem feierlichen Rahmen verabschiedet und liebevoll auf den Weg in ihre Zukunft geschickt.

Bei diesen Feierlichkeiten wird immer wieder die teils jahrlange Beziehungsarbeit sichtbar – in Worten, Gesten und der Mimik.
Der Moment des „Abschiednehmens" ist herausfordernd, aber …

> *„Nichts wird besser, wenn man steht*
> *Will man fliegen wie beim ersten Mal*
> *Geht's nur im freien Fall."*
> *(Quelle: https://genius.com/Roland-kaiser-stark-max-maydania-remix-lyrics)*

Nun trocknen die Abschiedstränen und alle gehen in die Sommerferien.

Wenn wir am Freitag, den 18. August die neuen 5. Klässler gemeinsam empfangen, wird das Leben in diesem Gebäude umso lebhafter. 😉

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute, erholsame Sommerferien und verabschiede mich mit einem Rückblick auf das Schulleben seit Februar bis heute…

Mit freundlichen Grüßen

S. Voß

S. Voß

Elterninformation im Juli 2023

Die Winterdisco

Motto Mafia – oder „Hauptsache schwarz gekleidet“

Am Freitag, den 20.01.2023 hat nach vielen Jahren wieder eine Disco in der OBS stattgefunden. Die letzte Veranstaltung dieser Art muss schon weit mehr als ein Jahrzehnt zurückliegen.
Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrganges haben diese Disco mit Unterstützung der SV, des Eventmanagement-Teams und der Sicherheitsabteilung geplant und durchgeführt.
Beeindruckend wie zielstrebig und gewissenhaft sie dabei vorgegangen sind.
Die Aula war liebevoll und stimmungsvoll geschmückt, die DJ´s mit der Lasershow, der Nebelmaschine und der Musikausstattung gut vorbereitet und die Gäste schick gekleidet.
Die Tanzfläche war gut gefüllt und die Kolleginnen und Kollegen haben ihre Tanzschühchen mitgebracht 😉
Die 6. Klässler freuen sich schon – nächstes Jahr gehören sie zu den Großen und dürfen länger bleiben…

Der Abend war ein voller Erfolg.
Vielleicht findet sich nächstes Jahr wieder eine Schülergruppe …

Erasmus

Im Rahmen unserer Akkreditierung als Erasmus+-Schule finden sich die neuen Kooperationen mit unseren Partnerschulen in Polen, in Rumänien und in Schweden in „Überarbeitung“.
Im Januar durften wir Gäste aus unserer polnischen Partnerschule bei uns begrüßen. Wie schon angekündigt, ging es um die thematischen Schwerpunkte der Zusammenarbeit und die Vorbereitung zukünftiger Schüleraustauschfahrten.

Erasmusfahrt nach Bialy Bor im Mai

Wir, das sind 10 Schüler*innen aus den beiden 7. Klassen, waren vom 17. April bis 21. April 2023 in Bialy Bor in Polen. (…)
Obwohl wir 3 Mal umsteigen mussten, hat die Fahrt wunderbar geklappt. Aber es war schon ziemlich lang (12 Stunden! Rückreise mit Streik: 13 Stunden!). In Sczcezinek wurden wir von unserem polnischen Lehrer und Ansprechpartner vor Ort, Artur Pustelnik, mit einem Bus in Empfang genommen, der uns dann zur ca. 30 km entfernten Jugendherberge brachte. Bei der Ankunft brach großer Jubel und Applaus aus – alle waren froh, endlich angekommen zu sein. Die Herberge war super und es gab immer leckeres Essen mit Vorspeise.
(…) Die Schule ist eine Grundschule. In Polen dauert die Grundschule von der 1. bis zur 8. Klasse, daher waren andere Altersstufen zu sehen als bei uns.
In der Schule wurden wir zuerst in der Sporthalle von allen Schüler*innen und Lehrkräften in der Sporthalle mit Programm begrüßt. Besonders beeindruckend war die Disziplin und der Respekt, mit dem die Schüler*innen dem Begrüßungsprogramm gefolgt sind. Es gab kein Gelächter, Geflüster und Gejohle, sondern alle standen ruhig an ihren Plätzen. Das war toll. Im

Anschluss folgte, nach ein paar Kennenlernspielen mit den polnischen Austauschschüler*innen, eine Schnitzeljagd durch Bialy Bor. Wir waren in kleine, gemischte Gruppen eingeteilt und entdeckten Bialy Bor und seine Geschichte. Auch die besondere Landschaft haben wir durch die Schnitzeljagd kennengelernt. Und alle Rätsel wurden mit der Handyapp gelöst – mal auf Deutsch und mal auf Polnisch. Am Nachmittag ging es sofort weiter, denn Artur hat uns gezeigt, wie die Arbeit mit einem 3D-Drucker funktioniert. Wir haben unser eigenes 3D-Puzzle erstellt, die polnischen Schüler*innen konnten uns dabei sehr gut helfen, denn sie arbeiten schon seit einiger Zeit mit dem 3D-Drucker.
Am Mittwoch standen die Arbeit mit den Legorobotern und ein Grillabend am See auf dem Plan. Auch da spielte das Wetter mit und man muss sagen – die Polen sind ein sehr, sehr gastfreundliches Land! Sie haben uns in alle Aktionen und Spiele immer miteingebunden.
Am Donnerstag begann der Tag mit Sport und Spaß in der Turnhalle (Oh Gott, war das anstrengend!), bevor wir dann mit allen zusammen mittags in das ökologische Zentrum nach Sczcezinek fuhren. Das Highlight an dem Ausflug: Die Shoppingzeit im Anschluss!
Als wir abends wieder mit dem Bus in Bialy Bor ankamen und feststellten, dass nun der Abschied gekommen war, flossen bei ganz vielen Tränen. Wir haben uns so wunderbar verstanden und werden uns vermissen. Aber es wurden ganz viele Nummern ausgetauscht und der Besuch in Salzhausen ist ja auch für September 2023 geplant. Wir freuen uns schon riesig!
(Anmerk. : Text leicht gekürzt)

von Matilda und Lina, 7b

Rumänien im Mai

Die Erasmusaustauschfahrt nach Rumänien liegt auch schon wieder hinter uns. Die mitgereisten Kolleginnen waren geschafft, aber bereichert von den zahlreichen Eindrücken.

Aber, nach dem Austausch ist vor dem Austausch…

Im September wollen uns einige Lehrerinnen zum Austausch besuchen, im November sind wir wieder mit Jugendlichen eingeladen und im Februar wollen rumänische Schülerinnen und Schüler zu uns kommen. Wir planen wieder die Unterbringung in Familien, denn leider werden die Fahrten immer teurer und wir setzen auf persönlichen Kontakt: Wenn ich meine Austauschschülerin/ meinen Austauschschüler schon in Rumänien kennengelernt habe, ist es einfacher mit dem Aufenthalt in der Familie in Salzhausen. Her werden wir wieder die Werbetrommel rühren.

Diese persönlichen Kontakte mit Jugendlichen mit unseren Partnerschulen sind für alle Beteiligten sicher auch herausfordernd-
aber unschätzbar wertvoll!

Rumänien – DANKE 😉

Nach Klassenfahrten, Ausflügen und Austauschen wiederholt es sich immer wieder: Man kommt am Ziel erschöpft an und plötzlich sind alle Schülerinnen und Schüler sofort verschwunden. Häufig ohne ein Wort des Abschiedes
Es ist nicht böse gemeint, aber irgendwie trotzdem schade…
Es ist wie immer: Solange alles „gut“ ist, verliert niemand ein Wort.
Umso mehr freuen wir uns über folgende Mail einer Mutter an die „Rumänien-Truppe“:
(…) „Ich möchte mich auch noch bei Ihnen und Ihren Kolleginnen (bitte weitersagen) ganz herzlich bedanken. Sie haben das toll organisiert und mit Herzblut begleitet. Die Kinder sind so glücklich und ein Stückchen größer wieder nach Hause gekommen. Diese tolle Erfahrung

kann ihnen niemand nehmen und dafür nochmals ein ganz großes Dankeschön für ihr Engagement.“ (…)

Deutsch-Französischer Tag

Am 24. Januar wurde an unserer Schule die Deutsch-Französische Freundschaft gefeiert. Das Ziel dieses Tages ist es, Jugendliche mit dem Nachbarland und seinem kulturellen Reichtum vertraut zu machen.

Die Französisch-Fachschaft hat das wunderbar umgesetzt. In der Aula dufte man zum Beispiel auf Französisch einen Crepes bestellen.

In der Schule herrschte eine „Ameisenhaufen-Atmosphäre“ – an verschiedenen Stationen war Frankreich für alle Jahrgänge handlungsorientiert erlebbar. Tanzen, Spielen, Singen und Essen – und eine Bereitschaft aller Schülerinnen und Schüler dabei mitzumachen - was will man mehr?

Laptops im Jahrgang 7

Nun ist es soweit. Die OBS Salzhausen ist im Februar mit der Arbeit mit Laptops in Jahrgang 7 eingestiegen.

Diese Schüler arbeiten inzwischen schon völlig selbstverständlich in verschiedenen Bereichen mit ihren Geräten und finden die gespeicherten Dokumente auch wieder … 😉

Im 2. Halbjahr des Schuljahres 2023/2024 folgt der nächste 7. Jahrgang. Die entsprechenden Informationen erfolgen.

TRIXITT

Im Januar war das Sportevent TRIXITT bei uns zu Gast.

Nach anfänglichen verwaltungstechnischen Problemen durften dann alle Jahrgänge nach Herzenslust toben und rennen. Gemeinsam haben die Klassen alles gegeben und es glich einer riesigen „Tobehalle für Große“.

Ein Spiel aus dieser großen Veranstaltung konnte der aufmerksame Beobachter beim Schulstreich der Abschlussschüler wiedererkennen.

Bargeld

Das Thema Bargeld in der Schule beschäftigt uns weiterhin.

Kosten für das Logbuch, für Kopiergeld und anderes werden klassenweise gebündelt an die Schule überweisen.

In den meisten Klassen hat ein Elternteil das Führen eines Klassenkontos übernommen und übernimmt die Überweisungen für alle an die Schule. Dies ist eine großartige Unterstützung.

Auf diesem Weg können nicht nur das Kopiergeld und das Lerntagebuch, sondern auch z.B. die Theateraufführung, der Ausflug, der Bus zu einer Veranstaltung o. ä. bargeldlos bezahlt werden können.

Das „spontane“ Kramen nach passendem Geld, die Suche nach dem Briefumschlag und das Einsammeln dieser Beträge (manchmal über Wochen) gehören damit der Vergangenheit an.

Neues Lerntagebuch

Zum kommenden Schuljahr wird es das überarbeitete Lerntagebuch geben. Die Kosten belaufen sich auf rd. 9,-€ und werden sobald die Exemplare eingegangen sind, fällig. Das Lerntagebuch umfasst die Planung, Kommunikation und Strukturierung für das ganze Schuljahr.

Kommentierte Zeugnisübergabe

Nach den vielen Einschränkungen in den letzten Jahren hatten wir endlich wieder die Möglichkeit das Halbjahreszeugnis Ihnen und Ihrem Kind gemeinsam auszuhändigen.

Dieser Gesprächstermin ist besonders wertvoll. Auch im nächsten Februar wird es angeboten - Bitte nehmen Sie diesen Termin zahlreich wahr!

Theateraufführung Jahrgang 10

Im Februar hatten wir *„Besuch der alten Dame“*. Die dramatische Musik während der Proben erfüllte das ganze Gebäude. Mit vollem

Einsatz und äußert engagiert führten die 10. Klassen Friedrich Dürrenmatts Tragikomödie vor Mitschüler*innen und zahlreich erschienene Eltern auf.
Viele stolze und selbstbewusste Schüler*innen sind dabei über sich hinausgewachsen und haben uns und sich selber gezeigt, was noch alles in ihnen steckt.
Schule ist einfach so viel mehr!

#webcoaches

Die webcoaches informieren über ihren neuen Account. Bei Fragen und Problemen sind sie über diese Mail- Adresse (web.coaches@obs-salzhausen.de) für die Schülerschaft erreichbar.

Wie schön, dass diese Gruppe ihre Arbeit so ernst wahrnimmt. Sie bieten ein Beratungsangebot bei Problemen, Streitigkeiten oder Stress im digitalen Raum. Der Märchenraum wurde in den Pausen als Beratungsraum genutzt.

Die neuen #Webcoaches sind seit April am Start…
Und, wie wunderbar, wieder ein sehr ausführlicher Artikel am Donnerstag im Winsener Anzeiger, in dem auch die Kooperation mit dem Gymnasium sichtbar wird.
Einige unserer Schülerinnen und Schüler wechseln nach ihrem Abschluss an das Gymnasium um dort den Weg zum Abitur einzuschlagen. Kleine Kontakte auch vorher schon, sind hier hilfreich und bauen Barrieren ab…

Die Schattenseiten des Internet

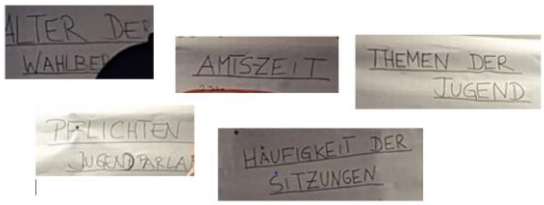
Im Kreis Harburg beteiligen sich bereits 22 Schulen am Projekt „#Webcoaches". Schüler helfen bei Hass im Netz

Frau Grunze und Herr Meier konnten berichten, wie angenehm und produktiv die gemeinsame Arbeit verlaufen ist. Vielen Dank!

Jugendparlament

Eine große Gruppe interessierter Schüler*innen haben im Februar Bianca Tacke (Bürgermeisterin der Gemeinde Salzhausen) und Oliver Voß (Jugendausschussvorsitzender Gemeinde Salzhausen) in der OBS begrüßt. Im Mittelpunkt stand dabei die Idee zur Einführung eines Jugendparlaments in der Samtgemeinde Salzhausen. Die Schüler*innen nutzten die Möglichkeit, ihre Fragen und Anliegen zu dem Projekt zu stellen. Für den weiterführenden Workshop am 24.02. in der Dörpschün hatten viele ihre Teilnahme angekündigt.
Mehr als 80 Schülerinnen und Schüler von Gymnasium und Oberschule trafen sich diesem

Info-Workshop zum Thema Jugendparlament für die Samtgemeinde Salzhausen.
Gemeinsam mit den Politikern des Ausschusses für Kinder, Jugend, Sport und Kultur diskutierten und entwickelten sie Ideen und Eckpunkte für ein Jugendparlament.



Die anwesenden Ratsmitglieder waren von der Resonanz und dem Engagement der Jugendlichen begeistert und dankten den beiden Schulen für ihre Unterstützung.
Unsere Schüler, die gut 50% der Teilnehmer ausmachten, wurden von David Koldehoff und Peter Receveur begleitet.

Durch die große Anzahl der Teilnehmenden wurde gelebte Demokratie erfahrbar – gar nicht einfach, in einer so großen Menge zu gemeinsamen Ergebnissen zu kommen.

Was eine Projektwoche bewirken kann, wird hier deutlich!

Update - Im März

Der Grundstein ist gelegt.

Der Samtgemeinderat hat die Verwaltung dazu beauftragt, ein Jugendparlament einzurichten. Unsere Schule wurde durch 14 interessierte Schülerinnen und Schüler vertreten.

Die Arbeit wird nun weitergehen – die Statuten festgelegt, mögliche Wahlverfahren besprochen und Feinheiten geklärt.

Wir werden auf dem Laufenden gehalten.

Aber erstmal bis hier…

Eine Idee, geboren aus der Projektwoche vor den Sommerferien 2022, ist nun in der Samtgemeinde installiert.

Nun gilt es das Interesse für Mitbestimmung zu stärken!

Ziel des Rates ist es, die Wahlen noch in diesem Jahr stattfinden zu lassen!

Wochenblatt 29.03.23

Auch Salzhäuser Oberschüler und Gymnasiasten gaben Anstoß für Nachwuchs-Gremium

Freude über neues Jugendparlament

Jugendparlament kommt

Salzhäuser Samtgemeinderat sagt „Ja" zur Einführung des Nachwuchsgremiums

Spendenaufruf

Die Samtgemeinde hatte im Februar einen Aufruf für eine große Spendenaktion für die Erdbebenopfer gestartet. Wir wurden angefragt, ob wir dabei unterstützen können – und selbstverständlich machen wir mit.

Der Aufruf war recht kurzfristig, aber die Zeit drängte, denn die Menschen benötigten diese Dinge jetzt.

Unser 8. Jahrgang hat sich dieser Aktion angenommen und hat die Organisation übernommen. Und das haben sie großartig gemacht.

29 Kartons wurden von den Klassen und Lehrkräften der 8a & 8b sortiert und gepackt. Die 8c hat diese anschließend zum Feuerwehrgerätehaus getragen und übergeben.

Projekt „Fühl ich" Jahrgang 7

Im Februar hat der 7. Jahrgang von Montag bis Mittwoch am Projekt *„Fühl ich"* in der Schule teilgenommen.

Innerhalb dieses Workshops gab es 2 Gruppen, in denen die SuS kreativ mit ihnen wichtigen Themen umgegangen sind.

Graffitiworkshop

Hier schauten sich die SuS an, wie die Subkultur „Graffiti" entstanden ist und lernten, wie ein Graffiti gemalt werden muss. Vor allem konnte ganz viel ausprobiert werden. Das Endprodukt kann auf dem hinteren Schulhof bestaunt werden: Herausgekommen ist eine farbliche Gestaltung des „außerschulischen Lernortes Spieleausleihe". Ein Blick lohnt sich ;) Das Spielehaus ist nun als solches auch gut erkennbar.

(Die Welt) Reparieren statt wegwerfen

Im Rahmen dieses Workshops beschäftigten sich die SuS intensiv mit dem Klimawandel: „Was können wir machen? Wo können wir anfangen?“

Hier übten sie, ihre alte Kleidung zu reparieren, zu flicken und zu verschönern. Durch Sticken und Stopfen entstanden neue „Trends“ und die SuS sprachen viel über ihre Erfahrungen und Gefühle zum Thema Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit.

OBS on ICE

Herr Härtel ist bei uns „the boss of the ice“ und als solcher auch für das Fazit im März zuständig:

Nach einer mehrjährigen "Eislaufabstinenz" gab es am vergangenen Mittwoch den Sportunterricht einmal anders. Unsere gesamte Schülerschaft und die Klassenlehrer*innen begaben sich nach Adendorf ins Eisstadion. Die bestellten Busse kamen pünktlich, alle hatten einen Sitzplatz und die erste Gruppe hatte die gesamte Eisfläche für sich allein. Allen war der Spaß am Schlittschuhlaufen förmlich anzusehen. Schüler*innen einer Grundschulklasse, die kurz nach unserem Eintreffen dazu kam, wurden durch unsere "Großen" sofort bei ihren Eislaufversuchen unterstützt. Es war auch zu beobachten, dass sich unsere SuS gegenseitig unterstützen, auch Jahrgangsübergreifend. Der Transport der zweiten Gruppe klappte ebenso reibungslos und wir hatten für eine kurze Zeit alle SuS der OBS auf dem Eis. Auch so manche Kollegin und mancher Kollege wagten sich aufs Eis und drehten ihre Runden. Alle sind nach dem bewegungsreichen Vormittag wieder wohlbehalten in der Schule angekommen.

Ein toller Tag!

OBS diskutiert…

Ab März führte der WPK Demokratie 9/10 sein Projekt *„OBS diskutiert…“* durch. Platziert vor dem Salzhäuser REWE-Markt, auf den Lemonaid-Kisten sitzend und ausgestattet mit Getränken und Keksen wollten die SuS mit den dortigen Passanten ins Gespräch kommen, um über ausgewählte politische Themen zu diskutieren. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten kam es am Ende zu interessanten und erfreulichen Gesprächen.

Gar nicht so einfach, fremde Menschen anzusprechen, von ihnen ernstgenommen zu werden und sie zu einem gemeinsamen Austausch einzuladen. Hierzu gehört Mut! Daran wächst man…

Schulkleidung

Frau Böhm hat mit ihrer Abteilung der Schülerfirma unter ihrer Maßgabe „Mission fairtrade“ recherchiert, geplant und getestet.

Rausgekommen ist unsere neue Schulkleidung, die gut angenommen wird. Vielleicht rufen wir alle gemeinsam einen „Tag der Schulkleidung“ aus und tragen die tollen Pullis oder T-Shirt?

Der nächste Herbst kommt bestimmt und die Schüler*Innen bieten die schönen Pullover nach den Sommerferien wieder an.

Tag der offenen Tür 21.02.2023

Am 21. Februar um 17.00 Uhr hat in diesem Jahr der Tag der offenen Tür statt gefunden. Es waren alle Eltern und Schüler*innen der Schule

sowie alle 4.-Klässler*innen und deren Erziehungsberechtigte eingeladen.

Es war großartig.

Unsere Schülerinnen und Schüler haben gezeigt was bei uns gelebt wird.

Viele von Ihnen sind unserer Einladung gefolgt. Das freut uns sehr!

KI

Die Künstliche Intelligenz ist inzwischen kein neues Thema mehr. Seit Januar 2022 begleitet sie uns als Lehrkräfte.
Künstliche Intelligenz ist zweifellos ein aufregendes Thema, das in vielen Bereichen innovative Anwendungen gefunden hat.
In der Zukunft besteht die große Herausforderung diese Entwicklung gewinnbringend einzusetzen.

OBS on Tour ....

Ende April - Wieder mal liegt der „aktuelle“ Zukunftstag in der Vergangenheit 😉 Viele SchülerInnen und Schüler haben einen Tag in der „Realität“ zugebracht und dort hoffentlich viele Eindrücke gewonnen.
Es gestaltet sich schwierig, die Jugendlichen zur Stellensuche zu motivieren. Das war schon in den letzten Jahren so. Inzwischen gewinnt man den Eindruck, es wird noch problematischer.
Vermutlich liegt es (auch) an Corona, dass die Kinder noch mehr Angst haben, sich diesen Herausforderungen zu stellen. Auch Klassenfahrten scheinen für einige eine unüberwindbare Barriere darzustellen. Viele Kinder mögen nicht einmal mehr bei Freunden übernachten. Das ist für Sie als Eltern und Sorgeberechtigten nicht einfach.
Umso schöner, dass doch viele auch mutig sind. Die Erasmus-Reisenden, die Klassenfahrer, die Zukunftstag-Teilnehmer, die Schul-Übernachtungsteilnehmer usw.
Von Seiten der Schule leisten die Kolleginnen und Kollegen Motivationsarbeit, wenden ihre Überredungskünste an, verteilen Heimwehtropfen, leisten Zuspruch und lassen „einfach“ nicht locker. Und nicht nur bei den Schülern - auch wir Eltern müssen wieder lernen, die Kinder „frei“ zu lassen.

Die „freiwilligen Nesthocker“ wurden umsorgt mit dem digitalen Angebot für das Frau Schnell verantwortlich ist.

Kooperation mit der Polizei

Der Besuch des Drogenspürhundes im Mai hat für reichlich Aufsehen gesorgt.
Die Aktion ist ruhig und von Seiten der Polizei sehr wertschätzend abgelaufen.
Vor Betreten der Räume hat der zuständige Beamte die Klassen über den Zweck der Maßnahme und den weiteren Ablauf informiert und den Hund vorgestellt. Bei begründeten Sorgen vor dem Hund dufte der Raum vorher verlassen werden.
Die in den Fokus gerückten Personen entsprechen überwiegend den Beobachtungen des Kollegiums. Die Lehrerinnen und Lehrer verbringen einfach viel Zeit mit Ihren Kindern und kennen sie auch gut. Bleiben Sie mit Ihren Klassenlehrkräften im Gespräch!
Eltern und Sorgeberechtigte sind entsprechend von Seiten der Polizei über die Gespräche informiert worden.
Die Präventions- und Aufklärungsarbeit ist eine der wichtigsten Aufgaben unserer Gesellschaft.

Präventionsarbeit mit Drogenspürhund

ce. Salzhausen. Besuch von einem Drogenspürhund bekam die Oberschule Salzhausen jetzt im Rahmen ihrer regelmäßigen Präventionsarbeit. In Absprache mit der Schulleitung kamen die Ordnungshüter gemeinsam mit dem Hund in einige siebte bis zehnte Klassen.

„Das Team des Polizeikommissariats Winsen besucht regelmäßig Schulen im Landkreis Harburg zur Drogenpräventionskontrolle. Diese Besuche dienen primär dazu, Schülerinnen und Schüler dahingehend zu sensibilisieren, wie einfach es für die Polizei ist, Drogenkonsum festzustellen und vorhandene Drogen aufzuspüren“, erklärt die kommissarische Oberschul-Leiterin Sabine Voß. Der besondere Fokus liege auf der Aufklärung und Prävention gerade auch für jüngere Schüler und nicht darauf, die einzelnen Täter zu erwischen. „Eine weitere Kooperation mit den Polizeidienststellen wird auch in Zukunft stattfinden“, kündigt Sabine Voß an.

Wochenblatt vom 17.05.2023

Update aus dem Garten: Kräuterschnecke

Update Kräuterschnecke

Der Garten-WPK 6 und einige Schüler*innen

aus OBS for Future haben unsere Kräuterschnecke im Schulgarten frühlingsfit gemacht. Hier findet ihr: Lavendel, Currykraut, Colastrauch, Petersilie, Baldrian, Zitronenmelisse, Schnittknoblauch, Schnittlauch, Oregano, Strauchbasilikum, Oregano, Thymian, Salbei und Lorbeer. Jede Pflanze hat dabei ganz eigene Ansprüche an Licht, Wasser und Bodenqualität. Je nach dem werden sie auch an den entsprechenden Standort in die Kräuterschnecke gepflanzt.

Einige dieser Pflanzen sind einjährig oder waren eingegangen und wurden daher heute von uns erneuert: Den Lorbeer findet ihr in der oberen Zone, den Basilikum in der mittleren Zone und die Petersilie findet ihr in der unteren Zone.

Für die Hauswirtschaft-WPKs beim Kochen, als Riecherlebnis oder für Geschmacksproben könnt ihr euch gerne jeder Zeit angemessen aus der Kräuterschnecke bedienen.

Viel Spaß dabei und guten Appetit!

Von Schülern*innen geschrieben, über die Sanierung der Kräuterschnecke

Hühnerstallprojekt der 6a

„Wir suchen eine 5. Klasse für ein Hühnerstallprojekt.“ So lautete der Aufruf in den sozialen Medien des Hof Johansson aus Tangendorf im Frühjahr letzten Jahres. „Das ist doch ein Projekt für uns!“, dachte sich die jetzige Klasse 6a. Schnell wurde der Kontakt zu Jennifer und Sven-Ole Johansson hergestellt und schon nach ein paar Wochen trafen sich die Klassenlehrerinnen Frau Förstenberg, Frau Widowski und die damaligen Werklehrerinnen Frau Möhlmann und Frau Schubert zum ersten Planungstreffen mit den beiden Hofbesitzern, die das Projekt und ihren Hof kurz darauf in der Klasse vorstellten. Gemeinsam wurde überlegt, was ein Huhn braucht und wie der Stall aussehen kann.

Die ersten Ideen kamen zusammen, Pläne wurden geschmiedet und schon bald fertigten die Schüler*innen das erste Inventar für den Hühnerstall an. Eine Hühnerleiter, ein Stallschild und Grundzüge der Legenester wurden im Werkunterricht gebaut. Zu Beginn des neuen Schuljahres wurde die Idee weiterentwickelt und nach der Winterpause war es endlich so weit und die Hühner konnten einziehen. Jennifer und Sven-Ole Johansson entschieden sich für Holländische Zwerghühner. Für ihren Stall sollte ein alter Ziegenstall mit Fachwerk von innen verkleidet und ausgebaut werden. Für diese Arbeiten und das Fertigstellen der Legenester führte die Klasse 6a im April einen Projekttag auf dem Hof Johansson durch. Bei schönstem Wetter und ausgerüstet mit Werkzeug wurde gehämmert, zugeschnitten, gebaut und Namensschilder eingraviert. Die Klasse 6a durfte sich Namen für die 4 Hühner und den Hahn aussuchen. So zogen nach einer stärkenden Mittagspause mit Stockbrot und Snacks am Mittag Berta, Gerda, Sissi, Edda und Hans Hahn in ihr neues Zuhause ein. Ihr Züchter erklärte der Klasse Besonderheiten der Hühnerrasse und die Schüler*innen erfuhren interessante und neue Erkenntnisse über die Hühnerhaltung.

Besonders aufregend für alle war, dass der Projekttag von einem Fernsehteam des NDR begleitet wurde, die einen Beitrag für die „NDR Hofgeschichten“ drehten.

Es war ein aufregender und besonders toller Tag auf dem Hof Johansson, der unser gemeinsames Projekt abschloss. Doch schon bald wird die Klasse 6a als Paten ihre Hühner erneut besuchen und vielleicht reichen die gelegten Eier dann schon für ein Rührei für alle.

Maren Widowski

Wald- und Wiesenlauf

Vielen Dank!

Wie jedes Jahr eine wunderbare Veranstaltung:

- Tolles Wetter
- Tolle Schüler*Innen
- Tolles Buffett
- Tolle Darstellung der OBS
- Tolle Organisation von Frau Hülsemann und der Klasse 7b

Es wurde mitgelaufen…

Mit „allem was man bieten konnte“ wurde unterstützt:

Und nicht jeder war „gleich“ glücklich über die Idee mitzumachen und musste überredet werden:

Uns hat ein großes Dankeschön des MTV Salzhausen für die Teilnahme, Unterstützung und Zusammenarbeit beim diesjährigen Wald- und Wiesenlauf erreicht. Auch wenn es in diesem Jahr bei den Klassenplatzierungen nicht zu einem Podiumsplatz gereicht hat, war den Veranstaltern unsere Präsenz sowie der hergerichtete Stand eine große Freude. Dazu gehörte auch wieder das wunderbare Buffett für die fleißigen Läuferinnen und Läufer, für das Sie gesorgt haben.

Ein besonderer Dank gilt den Schülersanitätern mit Frau Lütchens.

Eine Teilnahme im kommenden Jahr ist ausdrücklich erwünscht 😊.

Besuch bei Harry Potter

Nachdem die 10. Klassen dieses Jahr selbst ein Theaterstück aufgeführt haben, durften sie nun am 17.05.2023 endlich einmal im Publikum Platz nehmen und sich das Theaterstück „Harry Potter und das verwunschene Kind“ im Mehr! Theater anschauen.

Eine Backstage Tour führte alle zunächst hinter die Kulissen; Probebühnen, Garderoben, die

Technik und die Bühne wurden besichtigt. Im Anschluss daran begann auch schon direkt die

Show. Die Show war großartig, die Effekte wirklich einzigartig. Alle waren begeistert. Es war ein wirklich gelungener Abend.

Jasmin Neubauer

Abschluss und so …

Am 02.06.2023 haben die Prüflinge endlich die Ergebnisse Ihrer Abschlussarbeiten erhalten.
11 Schülerinnen und Schüler haben es geschafft, die Note 1 in einer Abschlussprüfung zu erreichen. Drei davon sogar in Englisch und Mathe - ein Grund für diese Schüler besonders stolz zu sein!

Das meiste war nun erledigt. Einige wenige mündliche Prüfungen in einem weiteren Fach werden stattfinden. Die Anzahl ist aber so übersichtlich, dass der normale Schulalltag in diesem Schuljahr davon nicht betroffen war.
Und schon nähert man sich mit riesen Schritten dem Ende für den aktuellen Jahrgang 10. Und die Tränen rollen– wie jedes Jahr. Abschied nehmen ist wirklich nicht schön…

Jahrbuch

Juni: Wie wunderbar – das neue Jahrbuch ist da. Einen großen Dank an Frau Möhlmann und Frau Winter, die das Jahrbuch „übernommen“ haben. Es geschieht eine solche Menge während eines Schuljahres, das vieles wieder in Vergessenheit gerät. Dank der zahlreichen Beiträge von vielen Beteiigten besteht da keine Gefahr mehr.

Ab jetzt gibt es wieder einen Platz, wo diese wertvollen Erinnerungen festgehalten werden.
Nach den Sommerferien gibt es noch die Gelegenheit ein Exemplar zu erstehen. Schreiben Sie einfach Ihre Klassenlehrkraft an…

Das Blättern in den alten Jahrbüchern, von Frau Templin lange betreut, ist wie eine kleine Zeitreise. Nun sind die jetzige Schülerschaft und das aktuelle Kollegium auch Teil dieser „Reiseandenken“ und wir freuen uns auf die weiteren Ausgaben.

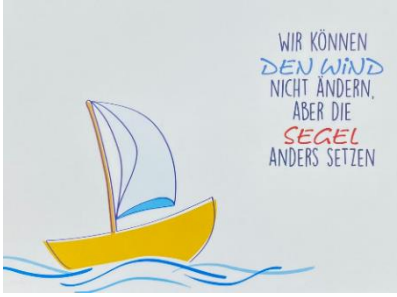
Informationsabend Jg. 8

Am 06. Juni hat ab 18.00 Uhr der digitale Informationsabend zu der Arbeitsweise in Jahrgang 9/10 stattgefunden. Vorgestellt wurden die Lernbüros, aber auch die Wahl der Profile/WPK Struktur in Jahrgang 9 und 10.

Ausblick…

Nun ist das aktuelle Schuljahr schon wieder zu Ende. Irgendwann sind alle Konferenzen beendet, alle Zeugnisse geschrieben, alle Klassen- und Austauschfahrer*innen wieder da sein, wo sie hingehören und die Kollegen und Kolleginnen, die uns verlassen, verabschiedet.
Das folgende Schuljahr wird kommen - und wieder anders als man es sich vorstellt und wünscht. Die Unterrichtsversorgung ist in den Medien schon lange ein Thema und wird im nächsten Schuljahr allgemein ein großes Problem darstellen. Auch an unserem Standort bedeutet das deutliche Konsequenzen. Wir werden weiterhin eine hohe Stundenzahl abordnen müssen.
Die Schulen im Landkreis Harburg müssen sich gegenseitig aushelfen. Die Maxime lautet, die **Stunden aus der Stundentafel** für die Schulen gewährleisten zu können.
Die aktuellen Berechnungen für den Landkreis gehen von dem Wunsch aus, dass alle neu eingestellten Kollegen und Kolleginnen ihren Dienst nach den Sommerferien antreten werden und während der Sommerferien niemand aus den Kollegien erkrankt. Das kann man hoffen …
Sollte es anders sein, werden weitere Maßnahmen getroffen werden und wir vom RLSB informiert. Ich gehe davon aus, dass es normal sein wird, neben seiner Stammschule, an einem

weiteren Standort einige Stunden zu unterrichten. Die OBS wird trotzdem der Wohlfühl-Heimathafen bleiben!
Auch in den letzten Jahren war der in den Sommerferien erstellte Stundenplan stets ein „Risiko“. Häufig ereilte uns in der letzten Ferienwoche noch eine Nachricht und es musste neu „gestrickt“ werden. Für das nächste Schuljahr macht es keinen Sinn, damit zu beginnen. Möglicherweise werden noch mehr Abordnungen von Kolleg*Innen erfolgen.
Aus diesem Grunde haben wir uns in Absprache mit dem Personalrat entschieden, schon jetzt folgende Entscheidung zu treffen: Wir starten vom 17.8. - 01.09.2023 mit Klassenlehrerunterricht. Sollte die Mitteilung erfolgen, dass alle Schulen soweit versorgt sind, beginnt sofort die konkreten Planungen.
Diesen anstehenden Herausforderungen werden wir uns langfristig stellen müssen, und es wird gelingen - denn unsere Schule steht dank der Entwicklung der letzten Jahre auf einem guten Fundament.



Und auch wenn mir der „Wind“ nicht gefällt, werden wir das Beste daraus machen...

„Vorsommerferien“ Grüße aus der Bücherei

Die kommissarische Leiterin der Bücherei hat mir folgende Information zukommen lassen.

Neuauflage Sommerleseclub 2023 in der Bücherei Salzhausen
Es gibt ihn auch in diesem Jahr wieder – den **Sommerleseclub in der Bücherei** für Kinder von 7 - 12 Jahren. In der Zeit vom 1. Juni bis zum 31. August 2023 gibt es wieder jede Menge neuer Kinder- und Jugendbücher - zunächst nur für die Augen der Sommerleseclubmitglieder. Jedes Kind bekommt **ein Teilnehmerarmband, eine Stempelkarte und einen Infozettel** und dann kann es losgehen! Neben dem Schmökern in den vielen schönen neuen Geschichten und interessanten Sachbüchern können die SommerleseclubTeilnehmerInnen wieder an den vorbereiteten Aktionen teilnehmen:
Für die Lesedetektive wird es wieder ein Suchspiel **„Fake News – Stimmt das?!“** geben: falsche Behauptungen sollen mithilfe der Sommerleseclub-Bücher widerlegt werden. Das wird richtig knifflig…
Für Bastelfreunde wird es am 12.07.2023 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr eine Bastelaktion für Kinder von 8 bis 12 Jahren geben**: „Schönes aus alten Büchern“**. Es werden kleine Kunstwerke mit und aus alten Büchern gefaltet, geschnitten und geklebt.
Kinder, die drei oder mehr als drei Bücher gelesen haben, dürfen als **Büchereiberater** tätig werden: es kann ein Titelwunsch abgegeben werden, der dann für die Bücherei gekauft wird.

Zum Abschluss des Sommerleseclubs gibt es in der Woche vom 29.08. bis zum 31.08.2023 **eine Rallye in der Bücherei, für jedes Kind eine Urkunde und eine kleine Überraschung**. Anmeldungen für den Sommerleseclub 2023 sind ab 16. Mai 2023 in der Bücherei Salzhausen möglich. Weitere Informationen und Anmeldung unter 04172/6705 oder buecherei@rathaus-salzhausen.de.

Mitschnitte per Handy… §

Vor einiger Zeit bin ich darauf angesprochen worden, dass Eltern-Lehrer-Gespräche mithilfe des Handys ohne Einverständnis aufgenommen werden. Die Erklärung war: Das andere Elternteil konnte an dem Gespräch nicht teilnehmen, und sollte trotz allem diese Informationen erhalten.
Das darf so nicht passieren!
Ein Gespräch unterliegt selbstverständlich der Vertraulichkeit. Unerlaubte Mitschnitte sind vom Gesetzgeber absolut verboten.
Sollten sich nach dem Gespräch noch Fragen für das verhinderte Elternteil ergeben, sind die Kollegen sicher bereit diese gemeinsam zu klären.

Sprachlerner

Eine Email von Frau Turner an das Kollegium bezüglich unserer Nichtmuttersprachler wurde

durch den passenden ***Betreff „Würdigung“*** eingeleitet. Der Begriff SLK (Sprachlernklasse) stammt aus „unserer“ gemeinsamen OBS Geschichte und wird uns nicht mehr begleiten.
Der bisher genutzte Begriff DAZ (Deutsch als Zweitsprache) ist nicht wirklich angemessen. „Sie lernen Deutsch als dritte oder vierte Sprache. Darum ist "DaF= Deutsch als Fremdsprache" der angemessenere Begriff.“
Das macht erstmal deutlich, wieviel mehr diese Schülerinnen und Schüler leisten müssen. Nicht nur das Ankommen in einer völlig neuen und andersartigen Kultur, sondern ganz praktisch das Erlernen einer neuen WEITEREN Sprache.
Das bedarf einer **Würdigung**.
Herr Koldehoff wird also in Zukunft das Kürzel DAZ ersetzen durch den passenderen Begriff: DaF.

Power of Arts

Am Donnerstag, den 15 Juni hat in der OBS Salzhausen den ganzen Tag die Luft förmlich vibriert. Die besondere Aufregung vor diesem Ereignis war zu spüren und zu hören 😉

Power of Arts - Power on Stage und Power of Craft hat alle Besucher mitgenommen und begeistert.

Mit viel Engagement haben Frau Templin, Frau Gomez, Frau Eis, Frau Schütza und Frau Neubauer in Kooperation mit Frau Petruk-Meyer aus der Musikschule, Andreas und Lea aus dem JUZ gemeinsam mit vielen Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Jahrgänge, uns diesen Abend geschenkt.

Auf verschiedenen Bühnen wurde Tanz, Musik, Theater und Kunst präsentiert.
Selbstwirksamer kann Schule nicht lebbar sein.

Ihre Teilnahme als Eltern und Erziehungsberechtigte an solchen Veranstaltungen in unserer Schule macht das alles noch wertvoller-

Danke!

Grüße aus dem Sekretariat

Gerade am Ende und zu Beginn des Schuljahres stapelt sich die Arbeit und die Anfragen im Sekretariat.

Aber Achtung:
Auch unsere guten Feen besitzen (eigentlich) nur zwei Hände und einen Kopf!
Bei Änderungen von Telefonnummern, Emailadressen, Adressdaten oder ähnlichem benötigt es dringend eine Information.
Schreiben Sie gerne eine Mail mit Ihrem Anliegen. Das ist häufig einfacher, als die telefonische Anfrage.

SchILf

Die am 21.06.2023 stattgefundene SchiLf stand ganz im Zeichen der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) und den damit verbundenen „17 Zielen“. Nach dem einführenden Videovortrag von Herrn von Hirschhausen haben die anwesenden Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte gemeinsam den – beeindruckenden- Stand der OBS in Sachen nachhaltiger Entwicklung erarbeitet und dargestellt.
Anschließend haben sich die einzelnen Jahrgänge einem oder mehreren der 17 Ziele verschrieben und jahrgangsintern einen ersten

„Aktionstag“ erarbeitet. Vorläufige Ergebnisse wurden in einer EduMap festgehalten. Das/Die Ziel(e) sollen den Jahrgang fortan das ganze Schuljahr begleiten - möglichst in allen Fächern. Die Gestaltungsmöglichkeiten sind vielfältig, die Klimapakete könnten erste Ansätze bieten.

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung sind unbedingt als Ganzes zu betrachten und zu verstehen. Eine Projektwoche wird diesbezüglich vom Kollegium im kommenden Schuljahr befürwortet. In diesem Rahmen könnte jahrgangsübergreifend gearbeitet werden und die Schüler/innen ihren ganz persönlichen Schwerpunkt setzen.

Wir sind weiter auf dem Weg – BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) steht für Bildung, die Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigt.

Das ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und kann nur von allen Beteiligten geleistet werden – gemeinsam.

[redacted]

Die tragischen Ereignisse in Toppenstedt liegen nun schon einige Zeit zurück. Für die Klärung der genauen Umstände wird es noch viel Zeit benötigen.

Die vor Ort ansässigen Rettungskräfte sind, so schnell wie es möglich war, von dem Einsatzort abgezogen worden. Opfer und Verletzte sind Nachbarn, Freunde oder sogar Familie gewesen. Kriseninterventionsteams und Psychologen haben die Helfer so gut wie möglich begleitet.

Die Fachleute haben uns als Schule für die damals nachfolgenden Tage für die Kinder und Jugendlichen so viel „Normalität“ wie möglich empfohlen. Den Betroffenen zuzuhören, ihnen ggf. den Raum zu geben darüber zu reden.

Die „Offenen Ohren“ haben zu Beginn bis zu den Ferien keine deutlichen Signale wahrgenommen für den Einsatz unserer Beratungs- und Unterstützersysteme oder gar externer Personen.

Vielleicht kommt das noch – vielleicht braucht es erst Zeit um die Ereignisse „sacken zu lassen“. Wir werden auch nach den Ferien, weiterhin sensibilisiert damit umgehen.

Derweil hat das Kriseninterventionsteam der Johanniter aus Anlass des Unglücks eine Betreuung für Ersthelfer und Angehörige an, die bei dem Unglück vor Ort waren. Bei Bedarf kann man die Telefonnummer 04172-9660 anrufen und seine Kontaktdaten hinterlegen. Mitarbeiter des Teams setzen sich dann mit den Betroffenen telefonisch in Verbindung.

Stadtradeln

Das dreiwöchige Stadtradeln/Schulradeln ist beendet und die Auswertung erfolgt.

Mit 7.543 km konnten wir den zweiten Platz in der Gesamtwertung erreichen. Dabei geht die Klasse 5b als Siegerklasse hervor, die Schülerinnen und Schüler sind insgesamt 852 km geradelt. Herzlichen Glückwunsch!

Anders als in den letzten Jahren fand die Preisverleihung in diesem Jahr am 04.07. in der Dorpschün statt. Drei Schülerinnen und Vertreter der Elternschaft haben den Preis stellvertretend entgegengenommen.

Dank der Spende der Firma heimWatt dürfen sich die Teilnehmer über tolle Mehrwegwasserflaschen freuen und die Siegerklasse zusätzlich über leckeres Eis aus der Eisperle.

Wir freuen uns und sind gespannt aufs nächste Jahr.

Zehn Tonnen CO2 eingespart

In Salzhausen wurden die Sieger der Aktion „Stadtradeln" ausgezeichnet

Salzhausen. Die Siegerteams und Einzelsieger der diesjährigen Aktion des Klima-Bündnisses „Stadtradeln" stehen fest. Bei der Preisverleihung in der Dorfschule gratulierten Salzhausens Bürgermeisterin Bianca Tacke und Koordinatorin Gabriele Tischer den geladenen Siegerteams und Einzelsiegern. „In diesem Jahr waren 19 Teams am Start, im nächsten Jahr dürfen es gerne noch mehr werden. Also, macht ordentlich Werbung für diese Aktion", ermunterte Tacke.

Mit der bisher höchsten Teamleistung gewann in diesem Jahr das Team von TSV Austal mit beachtlichen 12.266 Kilometern. Einen prall gefüllten Präsentkorb nahmen Teamcaptain Dennis Ammon und die drittplatzierte Einzelsiegerin Anke Bardowicks für diese Teamleistung stolz entgegen. Mit einer Einzelleistung von 1785 Kilometern wurde die begeisterte Radlerin jedoch noch von Teamkollege Hermann Kruse getoppt.

Für die Auszeichnung in Silber legte er satte 3023 Kilometer zurück. Beide erhielten für diese Ergebnisse jeweils eine Zehnerkarte für das Waldbad.

Die größte Einzelleistung aber erzielte Friedhelm Meuser, der mit seinem Treffelfyfgen Team „Aberdradler" in der Kategorie „Kilometer pro Kopf" 522 Kilometer erradelte. Damit gingen allein 2257 Kilometer auf sein Konto. Teamcaptain Bernd Stolle durfte daher gleich zwei Körbe in Empfang nehmen: Einen für den Einzelsieger und einen Korb für die beste Teamleistung in dieser Kategorie.

Platz 2 in der Team-Kategorie „Kilometer absolut" ging dieses Jahr an die Oberschule, die mit 106 aktiven Teilnehmern das größte Team stellte und insgesamt 754 dem Kilometer erradelte. Von allen Klassen schnitt dabei die 5b mit 853 Kilometern am besten ab. Stellvertretend für die Oberschule nahmen einige Schüleinnen der Klasse 5b und Schulleiterin Sabine Voß die Urkunde in Silber entgegen.

Die Auszeichnung in Bronze in der „Kategorie absolut" ging an das Team von FC Hohe Heide Gödenstorf, welches insgesamt 4713 Kilometer in Angriff und sich ebenfalls über einen Präsentkorb freuen durfte.

Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Krause zeigte sich erfreut über die rege Teilnahme der Roller- und Radfahrer. Mit insgesamt 60.016 Kilometern wurde der Vorjahreswert (47.990) und so mehr Tonnen CO2 eingespart. ete

Die Preisträger beim diesjährigen Stadtradeln wurden in der Dorfschule von Bürgermeisterin Bianca Tacke (rechts) ausgezeichnet. Foto: privat

Wir sagen Danke an alle fleißigen Radler und Frau Müller, die uns stets in Bewegung hält 😉

„Schülerstreich"

Das erste Mal durften die Abschlussschüler*innen zwei Blöcke für diesen besonderen Tag nutzen.

Der zweite Block diente der Schüleraktivierung. Alle Klassen waren zeitgleich in Aktion und hatten viel Spaß. Es hatte fast den Charakter eines Sportfestes. Die Lehrkräfte durften darauf hoffen, diesmal total ungeschoren davonzukommen 😉

Für den dritten Block war in der Woche vorher spontan ein weiteres Monatsforum in unsere Aula eingeplant worden.

Schnell wurde es von den Dinosauriern aus der Kategorie „Zeitreisende" übernommen und zu Ihrer Verabschiedung vom Kollegium genutzt. Mit Karaoke, Pantomime, Fragespielen und einer OneWordChallenge haben zahlreiche Kolleginnen und Kollegen ihre Talente bewiesen. Bei einigen Kollegen ist auch deutlich geworden, wo ihre Talente nicht liegen…

Alle Spiele waren liebevoll und dabei nahezu müllfrei geplant und durchgeführt.

Diesen Tag haben die Abschlussklassen genutzt um sich von der Schulgemeinschaft zu verabschieden. Das war mit viel Planung und Mühe wunderbar gestaltet – Danke!

Förderverein

Freunde & Förderer OBS Salzhausen e.V.

Unser Förderverein ist ein wichtiger Unterstützer für die Arbeit und das Zusammenwirken an der Schule. Vieles wäre ohne das Engagement der Mitglieder und vor allem des Vorstands nicht möglich.

Um Ihnen einen Einblick zu geben, was der Förderverein in den letzten beiden Jahren geleistet hat, folgt hier eine Übersicht – es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben.

Der Eingangsbereich der Schule wurde mit Unterstützung des Fördervereins komplett umgestaltet

Co2 Ampeln für die Klassenräume wurden angeschafft

partielle Gartensanierung und Anschaffung von Gartengeräten für den Schulgarten

Finanzielle Unterstützung zur Durchführung umweltpädagogischer Projekte u.a. zu den Themen Insekten und Kräuterspirale

Graffiti Projekt zur Gestaltung des Gartencontainers durchgeführt von 8-Klässler mit professioneller Begleitung

Unterstützung für den Bau von Insektenhotels sowie die Beschaffung von Baumaterial für Nistkästen und Montagebegleitung

Finanzielle Unterstützung für die Jahrgangsbäume und Pflanzmaterial auf unserer Streuobstwiese

Anschaffung der Spielgeräte „Gras Hüpfer - hoch"

Neue Bänke für den Schulgarten als externes grünes Klassenzimmer sind in Planung

Übernahme der Anmeldegebühren beim Wald- und Wiesenlauf

Und… und… und …

Darüber hinaus unterstützt der Förderverein regelmäßig bei schulischen Veranstaltungen und den Abschlussfeiern sowie die jährliche Ausbildung unserer Konfliktscouts.

Er kann Spenden von externen Institutionen annehmen und damit schulische Projekte fördern. Gerade jetzt konnten Schüler*innen für Umweltprojekte Spenden von der Stiftung Bildung einwerben, die dann an den Förderverein überwiesen und von dort aus für die entsprechenden schulischen Projekte zur Verfügung gestellt werden.

Es wäre schön, wenn möglichst viele Eltern Mitglied im Förderverein wären und mit einem kleinen Mitgliedsbeitrag die Arbeit an OBS unterstützen könnten. Eine Beitrittserklärung finden Sie auf der Homepage.

Der Vorstand freut sich auch immer über tatkräftige Unterstützung. Der Arbeitsaufwand ist

machbar – gerade wenn sich viele gemeinsam einer solchen Aufgabe annehmen.
Schreiben Sie gerne die Freunde & Förderer - OBS Salzhausen e.V an oder füllen Sie das Mitgliedsformular aus:
https://obs-salzhausen.de/die-schule/foerderverein
Mit dem Mitgliedsbeitrag von 15€ unterstützen Sie Projekte für Ihre Kinder.

Ferienprogramm

Ferien sind wunderbar. Gelegentlich kommt allerdings Langeweile auf…
Glücklicherweise haben wir ein tolles Angebot

in Salzhausen. Das Ferienprogramm 23 habe ich Ihnen als Anhang mitgeschickt.
Schauen Sie doch mit Ihren Kindern gemeinsam, ob etwas dabei ist.
Viel Freude bei den tollen Angeboten.

Ausblick…

Ein „Rückblick“ sollte immer mit einem „Ausblick enden:

- Das **Sekretariat** ist ab dem **14. August** wieder besetzt.
- Der **erste Schultag** nach den Ferien ist der **17. August**
- Der Einschulungstag für unsere neuen **5. Klässler** ist der **18. August**
- Am **17. & 22**. August findet noch kein **Nachmittagsunterricht** statt
- Der Elternabend für die Jahrgänge 5/7 & 9 findet am **30.08.2023** statt. Damit auch Eltern mit mehreren Kindern an unserer Schule daran teilnehmen können, beginnt der Elternabend:
- Jg**. 7 & 9** um **18.30 Uhr**
- Jg. **5** um **19.30 Uhr**

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine erholsame Ferienzeit und freuen uns auf das Schuljahr 2023/2024

-